

1 **Antrag 130/I/2017**
2 **KDV Charlottenburg-Wilmersdorf**
3 **Der Landesparteitag möge beschließen:**
4
5 **Olympiastadion muss Bundesligaarena bleiben. Kein**
6 **neues Stadion im Olympiapark.**
7 Die Pläne von Hertha BSC, ab 2025 in einem eigenen, auf
8 dem Gelände des Olympiaparks Berlin errichteten Sta-
9 dion zu spielen und das Olympiastadion allenfalls für
10 wenige Spiele zu nutzen, aber weiterhin auf Teile seiner
11 Infrastruktur zuzugreifen lehnen wir ab.
12
13 Wir wollen nicht, dass das erst zur Fußball-WM 2006
14 mit erheblichen Aufwand sanierte Olympiastadion Ber-
15 lin zu einer lediglich selten genutzten musealen Tou-
16 rismusattraktion herabgestuft wird. Zudem würde mit
17 der neuen Veranstaltungsstätte ein ruinöser Wettbe-
18 werb zum Olympiastadion, der Waldbühne und ande-
19 ren großen Veranstaltungsstätten in der Stadt eingelei-
20 tet.
21
22 Der Senat darf nicht durch Überlassen eines Grundstü-
23 ckes zulassen, dass Hertha BSC den Olympiapark Ber-
24 lin und die in Umfang und Art wichtigen Sportanla-
25 gen durch den Bau eines Stadions mit über 55.000 Plät-
26 zen neu strukturiert und in seinem einmaligen histori-
27 schen Charakter vollkommen verändert. Damit würden
28 auch bestehende Sportanlagen und die Bildungsstätte
29 der Landessportjugend überbaut und der wachsenden
30 Stadt nicht mehr zur Verfügung stehen.
31
32 Allerdings erkennen wir das Bedürfnis von Hertha BSC
33 und vielen Fußballfans nach einer atmosphärisch dichte-
34 ren Fußballarena an.
35
36 Der Senat wird deshalb aufgefordert, unverzüglich mit
37 Hertha BSC und der Olympiastadion GmbH Gespräche
38 aufzunehmen, um zu klären, ob und wie das Olympia-
39 stadion im Inneren so umgebaut werden kann, dass es
40 den Ansprüchen an eine atmosphärisch dichte Fußball-
41 arena entspricht.
42
43 Ein möglicher Umbau im Innenbereich des Olympia-
44 stadions darf die Außenansicht des Olympiastadions in
45 seiner einzigartigen historischen Art dabei nicht verän-
46 dern.
47
48 Gleichzeitig wird der Senat aufgefordert, den
49 Jahn-Sportpark so zu sanieren, dass dort große
50 Leichtathletik-Veranstaltungen nach internationalen
51 Standards durchgeführt werden können.
52
53 Wir appellieren zudem an Hertha BSC, mit dem Senat
54 über eine gemeinsame Zukunft im Olympiastadion Ber-
55 lin zu sprechen. Hertha BSC sollte als Zeichen des gu-
56 ten Willens sofort seine Pläne für einen Stadionumzug
57 nach Brandenburg und damit die Verlagerung des seit
58 125 Jahren in Berlin beheimateten Traditionsvereins in
59 ein anderes Bundesland aufgeben. Berlin und Hertha

vom Antragsteller zurückgezogen

- 1 BSC gehören zusammen. Mit dieser Tradition sollte Her-
- 2 tha BSC gerade im 125. Jahr der Gründung des Vereins
- 3 nicht leichtfertig umgehen.